

*Liechtensteiner Vaterland, 22. 9. 1998, S. 13*

## Markus Wanger stellt aus

Am Donnerstag, 1. Oktober, findet eine von Thomas Ernst Wanger erstellte Ausstellung «Ars Iuris» mit Werken seines Bruders Markus Hugo Wanger, aus Anlass der Eröffnung eines Büros von Markus Wanger in Brüssel, statt.

Die Ausstellung läuft vom 1. Oktober bis 2. Januar 1999.

Gezeigt werden 18 Werke, grossenteils in der von Markus Wanger 1997 entwickelten speziellen Mischtechnik: Strukturbilder mit Öl auf Leinwand. Die mit Spachtel expressiv gesetzten, halb gegenständlichen Werke mit Spachtelmasse werden mit

Farbe überschüttet, womit sich ungeahnte Möglichkeiten des künstlerischen Ausdrucks und eine sehr plastische Wirkung ergeben. Die neue Malerei von Markus Wanger hat grosse Anerkennung gefunden, so dass das Schaffen von Markus Wanger nunmehr im «Allgemeinen Lexikon der Kunstschaffenden in der bildenden und gestaltenden Kunst des ausgehenden XX. Jahrhunderts» und im vierten Band der kunstgeschichtlichen Buchreihe «Meister bildender Künste», herausgegeben vom Forschungsinstitut Bildender Künste, Nürnberg, erscheint.